



## **#1 Pott Cycling** **„Baue was Neues aus dem alten Zeug“**

Kohle, Stahl und Feuer – drei Elemente, die das Ruhrgebiet geprägt haben. Vieles davon gehört zum „alten Eisen“. Hier geht es ums Upcycling, also darum, ausrangierte Gegenstände, Möbel und Materialien nicht wegzuwerfen, sondern aufzupeppen oder etwas Neues aus ihnen zu kreieren und bauen. Es verbinden sich das kreative Handwerk und Design. Der Besuch einer Industriebrache, von DesignerInnen oder KünstlerInnen geben einen Überblick über die Vielzahl der Möglichkeiten und lassen erste Gestaltungsideen entstehen.



## **#2 Küchen Pott** **„Der Pott is(s)t bunt“**

Woher kommt eigentlich mein Essen und was steckt drin? Wo kann man im Pott Beeren pflücken und Karotten beim Wachsen zusehen? Finde es heraus, lerne die Geheimnisse der Lebensmittelproduktion kennen und schwing den Kochlöffel. In diesem Workshop finden sich Antworten auf diese Frage durch den Blick auf lokale und globale Ernährungstrends und die nachhaltige Ruhrgebietsküche. Beim gemeinsamen Kochen, Backen und (Aus-)Probieren entstehen eigene Kreationen und neue Rezepte. Dabei geben Ausflüge zu Bauernhöfen, Supermärkten und Großküchen unerwartete Einblicke in die Entstehungsgeschichte unserer täglichen Mahlzeiten.



## **#3 Grüner Pott** **„Zeige deinen grünen Daumen“**

Mehr Natur in der Stadt – dieser Trend entwickelt sich auch im Ruhrgebiet immer stärker und geht einher mit Projekten wie Urban Gardening, Vertical Farming und Community Gardens. Hinter diesen Begriffen verstecken sich kreative Ideen für mehr Natur in Großstädten, spannende Bewässerungssysteme und naturwissenschaftliche Phänomene. Treffen mit ExpertInnen aus den Bereichen Biologie und Umweltschutz, Landschaftsgartenbau oder –architektur zeigen die vielen Möglichkeiten der städtischen Begrünung, die anschließend in eigenen Projekten und Experimenten umgesetzt werden können.



## **#4 Pott Sounds** **„Deine Stimme als Teil der Geschichte“**

In diesem Workshop erschaffen die TeilnehmerInnen ihr eigenes Hörspiel und werden Teil ihrer eigenen Geschichte. Spannende Einblicke in die Bereiche Regie, Sounddesign und Tontechnik zeigen die Vielzahl der Tätigkeiten, die hinter einer Tonaufnahme stecken. Dabei ist nicht nur technisches Know-How gefragt, sondern auch Kreativität bei der Entwicklung der Geschichte, Aufnahme von Sounds und Geräuschen und Auseinandersetzung mit der eigenen Stimme.